

Unterrichtsmaterial 20.4

Gedicht: Die erste Menstruation in Auschwitz - Batsheva Dagan

Die erste Menstruation war auch die letzte.
Sie verschwand nach sieben Tagen
als hätte sie die Erde verschlungen.

Aus einer roten Flüssigkeit, die erstarrte
wurde eine dicke Schale
die an der Hose klebte
die man nie wusch.

Die Zeit verfloss, der Zustand war verwirrend,
ein Monat ging vorüber.
Aber die Uhr des Körpers war stehen geblieben,
vielleicht besser so, schließlich.
Und dann ging mir das Gefühl verloren,
eine junge Frau zu sein.
Unter all den Fragen bedrängte mich eine
gemischt aus Sorgen und Zweifel:
Werden meine Brüste jemals Milch geben können
oder ist das eine falsche Hoffnung?